

Omaha Beach

Die Schlacht um die Normandie, die von der legendären Landung am 6. Juni 1944 bis zur Befreiung von Paris am 25. August dauerte, wird oft übersehen, obwohl gerade sie für den Kriegsverlauf in Nordwesteuropa entscheidend war. Die Verluste waren gewaltig: Über 100.000 Menschen, darunter 20.000 Zivilisten, fanden in den 80 Tagen den Tod.



Bayeux

Seit fast einem Jahrtausend lockt der berühmte Wandteppich von Bayeux Besucher aus aller Herren Länder in die kleine Stadt im Bessin.

Doch dieser Schatz ist bei weitem nicht das Einzige Highlight der Stadt, die von den Zerstörungen des Zweiten Weltkrieges verschont wurde. Die alte Hauptstadt der Bajocasses, ein gallischer Volksstamm, ist auch bekannt für ihre Spitze, Porzellan, ihr Mittelalterfest und ihre Kathedrale, die in normannischer Gotik über der Stadt thront.



Die Käsestraße der Normandie

Die Käsestraße der Normandie führt mitten durch altes Bauernland. Die Ortsschilder im Hinterland der Normandie gleichen einer gut sortierten Käseplatte: Livarot, Pont-l'Évêque, Neufchâtel und Camembert. Hin zu den Produzenten, Manufakturen und Märkten entlang dieser Strasse.



Honfleur

Der Charme der pittoresken Gässchen sowie das eindrucksvolle alte Hafenbecken werden Sie begeistern. In Honfleur entdecken Sie ein wahres Juwel der Normandie!



Felsenklippen in Étretat

Die Alabasterküste verdankt ihren Namen den 140 km langen kalkhaltigen Klippen zwischen der Mündung der Seine und der Somme. Die malerischsten von ihnen sind die Klippen von Étretat: sie überraschen durch ihrer Vertikalität und stellen sich einer wilden und etwas herben Schönheit.

Bitte beachten Sie, dass Spaziergänge unter den Klippen verboten sind. Bitte beachten Sie die Gemeindeverordnung.



Vernon / Evreux

Vernon ist eine charmante Stadt in der Normandie, bekannt für ihre reiche Geschichte und malerische Umgebung. Zu der wichtigsten Sehenswürdigkeit gehört die alte Mühle von Vernon am Ufer der Seine aus dem 15. Jahrhundert. Sie stellt ein malerisches Wahrzeichen der Stadt und bietet einen idyllischen Anblick. Bekannt wurde sie allerdings hauptsächlich durch das Bild des Malers Claude Monet der durch sie und ihr Umfeld inspiriert wurde. Das Bild unten hängt heute in New Orleans im Museum of Art.



Giverny

Wenn es einen Namen gibt, der schon alleine für sich für den Impressionismus steht, dann ist es der der Ortschaft Giverny, in der sich Claude Monet 1883 niederlässt und seine wunderschönen Gärten kreiert, die in jedem Frühjahr zu neuem Leben erwachen. Bald nach seiner Niederlassung strömen zahlreiche Maler herbei, darunter viele Amerikaner, um das Licht einzufangen und in der Nähe Monets inmitten der Landschaften, die den berühmten Künstler inspirierten, zu studieren.



Versailles / Paris

Camping Sandaya Paris Maisons Laffitte ist ein Campingplatz mit 170 Tourplätzen.

Ideal für einen Parisausflug oder ins Disneyland. Platz liegt auf einer Seine Insel mit Blick auf die Seine. Die RER-Station ist nur 12 Min. zu Fuß und in nur 20 Minuten ist man mitten in Paris.



Noirmoutier

Die Passage du Gois ist eine legendäre Straße zwischen der Insel Noirmoutier und dem Festland und ein talentierter „Verwandlungskünstler“, der sein Erscheinungsbild immer wieder ändert. Ob sie aus dem Wasser auftaucht oder sich darunter verbirgt: die Passage du Gois liebt es, sich in Szene zu setzen! Eine permanente Show, die alle Zuschauer begeistert.



Concarneau

Diesem Juwel von einer Stadt, deren Altstadt wie eine Halbinsel im Meer unterlegt und die von Festungsmauern umgeben ist, kann man schwerlich widerstehen. Und doch, entfernt man sich von ihren Wehrgängen und Gässchen, offenbaren sich im Fischereihafen oder an den Stränden neue Kostbarkeiten.



Morlaix

Mit einem Fuß im Léon und dem anderen im Trégor schmiegt sich Morlaix in eine von den Ausläufern der Monts d'Arrée umschlossene Bucht. Diese Stadt der Kunst und der Geschichte ist von unten, unter den Erkern der berühmten Fachwerkhäuser, oder von oben, von seinem hohen Viadukt aus, zu bewundern.



Lannion

Lannion liegt am Mündungstrichter des Léguer, der sogar hier noch mitten in der Stadt das Spiel der Gezeiten sichtbar werden lässt. Er lädt genauso wie das Léguer-Tal oberhalb von Lannion zum Wandern und Naturgenuss ein. Zusätzlich zu einer handvoll eigener Sehenswürdigkeiten gibt es in der Umgebung von Lannion etliche sehenswerte Burgen und Schlösser, beispielsweise das Château de Tonquédec oder das Château de Kergrist.



Dinan

Die von fast drei Kilometern Stadtmauern umgebene Stadt Dinan mit ihrem Schloss aus dem 14. Jahrhundert blickt stolz über den Fluss Rance. Weiter unten bildet der kleine Yachthafen den Ausgangspunkt für schöne Spaziergänge entlang der Flussmündung, während sich die Besichtigung dieser mittelalterlich anmutenden Stadt weiter oben mit den Erkerhäusern fortsetzen lässt.



Dinard

Wer kennt nicht die Stadt Dinard mit ihren schönen Jugendstilvillen? Der Ort an der Smaragdküste ist auch heute noch ein zauberhafter und schicker Platz, von dem aus man wunderschön auf die Rance und Saint-Malo blicken kann. Vielleicht ziehen Sie aber auch den Charme der gleich nebenan liegenden Badeorte Saint-Lunaire und Saint-Briac vor.



Saint-Malo

Wie ein Schiff aus Stein zeigt Saint-Malo stolz seine Stadtmauern oberhalb seines Hafens und seiner Strände. Ein einzigartiger Anblick! Zu jeder Jahreszeit liegt hier Abenteuer in der Luft. Stadt mit Geschichte, Seebad, Hafenstadt: Saint-Malo hat viele Gesichter. Lassen Sie sich von dieser unvergleichlichen Atmosphäre verzaubern!



Mont-Saint-Michel

Der Mont-Saint-Michel und seine Bucht gehören seit 1979 zum „UNESCO Kulturerbe der Menschheit“. Seine Bucht ist Schauplatz der stärksten Gezeiten Europas. Seit 2015 wird der berühmte Klosterberg in der Normandie regelmäßig wieder zur Insel.

